Es mirb noch immer über bie richtige Musfprache bes Bortes "Arfanfas" bisputirt. 3m Staate felbft ift ber Streit längft beigelegt .

1844 bis 1848 murbe Arfanfas im Bunbesfenat burch Chefter Miblen unb Umbrofe Sevier vertreten. Afflen, ein geborener Reu-Englander und burch und burch gebilbeter Dann, fprach ben Ramen aus, wie er geschrieben wird: Autonfas. Sevier bagegen hatte bie alle indianische Aussprache: Artanfaw, Der bamarige Bicepraft. aboptirt. bent und Borfiger bes Cenais , Dallas, bem es an humor nicht fehlte, fprach bon herrn Ufhlen ftets als bem "Genator von Artanfas", bon herrn Sevier bagegen als bem "Senator von Artan-

Es bilbeten fich in Folge beffen im Staate felbft zwei Parteien, von benen bie eine Afbleb's Musfprache, bie anbere Sevier's vertheibigte.

Um ber Controverfe, bie außerhalb bes Staates großes Gaubium erregte, ein Ende gu machen, ernannte bie Legis. latur im Jahre 1881 ein aus mehreren tüchtigen Männern bestebenbes Comite, bas bie richtige Musfprache feststellen follte. Diefes Comite ftubirte bie Frage eingebend, und auf Grund feines Berichtes nahm ber Genat, im Gintlange mit bem Saufe, folgenbe Refolutionen

"Sintemalen die Pragis in Bezue auf bie Musfprache bes Ramens Artanfas auseinanbetgeht und es für wichtig erachtet mirb, baft bie correcte Musfprache officiell festgestellt merbe; und

,Sintemalen bie Frage bon ber Siftorifden Gefellicaft bes Staates und ber Eclectifchen Gefellichaft von Little Rod grundlich unterfucht worben ift und biefe fich auf die richtige Musfprache bes

Ramens geeinigt haben ; fei es "Befchloffen, bag bie einzig richtige Musfprache bes Ramens unferes Staates biejenige ift, welche bie Frangofen von ben Ureinmohnern biefes Gebietes ems pfangen haben und in bem frangöfifchen Bort "Artanfas" niebergelegt baben. Diefes Wort ift als ein breifilbiges ausgufpreden. Das Schluft., 3" ift unborbar. Das "a" hatben italienifchen Ion. Der Accent liegt auf ber erften und letten Silbe. Die Musfprache, bie ben Accent auf bie mittlere Silbe legt und das "a" scharf, wie in dem (englischen) Worte "Man" articulirt, sollte abgeschafft werden."

Gruft Andree.

Rapitan Ernft Unbree, ber Bruber von G. M. Unbree, ift augenblidlich in Lonbon. 3m Cauf eeiner Unterrebung augerte ber Seemann fein Bebauern über bie Rudtehr feines Brubers nach Tromsil, boch fieht er bis jest noch tei-nen Migerfolg, ba fein Bruber ben Betfuch im nachften Frubjahr erneuern Es fei ungludlich gewefen, bah fich feit bem 15. Juli in Spig-Bergen tein Wind eingestellt batte. Es fei unrichtig, was in englifden Beitungen gefagt worben, baß fein Bruber infolge bon Riffen im Ballon bie Chancen bes Mufflieges verpaßt hatte, es bat ausschlieglich nur an Binb gefehlt, und ben tonne man felbft um Gelb nicht faufen.

Was bas Gerebe von ben Riffen in bem Ballon anlangt, fo feien biefe nicht von Bebeutung gewesen. Un ein ober zwei Stellen ware ber Firnis infolge ber Berpadung abgegangen. Das fei Alles gewesen. Die sehlerhaften Stellen seien sofort und ohne Schwierigkeit usgebeffert worben. Aber felbit wenn ber halbe Ballon aufgeriffen gemefen mare, fo batte er ausgebeffert werben tonnen, ba herr Lachambre mit war, ber alles bierfur Erforberliche gur Stelle

Much bie Beidaffung neuer Fonds fu bas nachfte Jahr, meinte Rapitan Unbree, babe teine Schwierigteiten. Wenn man mit Gelb gur rechten Beit einen Sibmind batte taufen tonnen, fo murben bie Schweben Taufenbe bergegeben haben Gelb fpiele teine Rolle, Rivis ichen Schweben und Rormegen berriche ine fcredliche Rivalität, por allem aber n Bezug auf Forichungsteifen. Bis ist hatte Schweben Rormegen burch bie Erfolge Rorbenftjölds ben Rang abgelaufen. Run aber fei Schweben bicfe Stellung burch Ranfen und feine Rameraben wieber abgerungen, Schweben werbe aber nicht eber ruben, bis es feine alte Bofition wieber errungen babe. Qapitan Unbree fcblog: "Ranfens Gra folg wirb meinen Bruber nur bagu anfiacheln, feine Bestrebungen fo lange fortzusehen, bis fie mit Erfolg getrönt find."

Benn man bem erfahrenen Parifer Luftidiffer Gobarb Glauben beimeffen foll, fo mare bie Reife Unbrees mit feinem Ballon überhaupt nicht mög-

Cine Maus.

Gine luftige Panit brach junft im Theater non Coldefter aus, und gmar burch eine Daus. Mitten in ber größ. ten Rührfcene lief ein Dausden über Bubne .und gwar fcnurgerabe auf bie erfte Belbin und Liebhaberin gu. Die Daus feben, auftreifden, auf bas; Copha fpringen und fich bie Rleiber gufammenhalten, mar bei biefer Belbin eins. Das feben und in ein tafenbes Belächter ausbrechen, mar beim Publitum auch eins. Run follte es aber erft tommen. Bon allen Seiten frürgten Schaufpieler, Statiften, Da. fdiniften berbei, um bas Dausden gu verjagen, biefes aber, wie Daufe fcon finb. iprang, fiatt fich fangen gu laffen, über bie Rampe in ben Ordefterraum,

und bon ba - burch ins Bartett. Ein Schrei aus hunbert Frauentehlen. Rabegu alle Damen im Bartett fchreien auf, fpringen auf bie Gige und fteben gerabe fo. wie bie Belbin früher auf ber Bubne, mit gufammengehaltenen Rleibern ba, und verfolgen bie Jagb auf bas Dauslein. Denn eine beritable Sagb reifpann lich ein Trabel, ein Laden, ein Rreifden . "To ift fie, ba !" und oben auf ber Gafferie, in ben Logen, ba wälzte man fich bor Lachen, bis unten Giner, einem Ertumphator gleich, auffdiele und bie gappelnbe Daus am Schwangden emporbielt. Darüber neues Rreifden, Ohnmachten und Freubenrufe, fowie bet Ruf nach ber Rage. Und fiehe ba, bie Theatertage erfcbien, von unfichtbarer Sand gefchoben, auf ber Buhne unb machte ihren Budel Der Triumphator aber fletterie ins Orchefier und marf bie geme vo.wigige Daus über bie Rampe. Die Rage aber that, wie jebe anftändige Theakelage ihre Pflicht und - bas Maustein war gefungen und nach furgem, traurigem Spiel vergehrt. Rube trat wieber im Bublifum ein, bas Stud nahm feinen Fortgang; aber feine Wirfung that es nicht mehr. und bas hat nun bie Daus auf bem

Muf mertwürdige Weife in ben Befig' feines Diamantenrings wiebergetommen ift Robert Groff von Berlin, Dem Jerfen. Er batte ben Ring , wor vier Jahren auf bem Rafenplage por feiner Wohnung bei'm Reulenschwingen verloren. Det Ring war bann mit bem abgemab. ten Grafe auf, ben Dungerhaufen ge-Der Dunger wurde nach manbert. einer gwei Meilen entfernt gelegenen Farm gebracht. Reutich nun fanb Die Tochter bes Farmers ben Ring, amei Buß über bem Erbboben, um ben Stengel einer Connenblume gefchlungen. Der Farmer erfannte fofort in bem Ringe bas Gigenthum Groff's.

Per Arizona Sicher

fcreibt in feiner leimodentlichen Ram-

Des Bürgermeifters Bir. be. - Der Burgermeifter biefer Stabt (bas find mir) faß letten Dienftag Rachmittag in feiner Office in ber Glabthalle, als ein Cowboy Ramens Sim Wheeler ben Berfuch machte, auf feiner Rrade bie Mitteltreppe emporgureiten, und uns einen Befuch abzuftatten. 3im batte \$25 gewettet, bag es ihm gelingen wurde, in unfere Office bineingureiten und feinen Gaul über unfer Bult binwegfegen gu laffen. Aber er hat biefe Bette verloren. Mis wir ben Carm auf ber Treppe bernahmen, fegelten wir hinaus und zwei Minuten fpater bilbete Jim mit feiner Rrade einen wüften Saufen in ber Mitte ber Strafe. Dreimal bat er mabrent bes Rencontres auf uns gefchoffen, aber feine Rugein trafen Riemanb. Das Pferb tonnte binweghumpeln, allein bet Mann von ber Big Three Ranch mußte ber Gurforge eines Dottors übergeben werben. Geine Rinnlabe und gwet Rippen waren gebrochen, indeß freut es uns, zu ternehmen, bag er nicht gefahrlich berfest ift.

Seine Ehren ber Burgermeifter ift ein gutmutbiges Saus und bilbet fich feine Burbe nichts ein. Benn man ibn aber in amtlider Gigenfchaft gu feben wunfcht, fo muß man feinen Gaul unten auf ber Strafe laffen.

Das fonverane gurftenthum Siedstenstein.

Ginem Beilden, bas im Berborgenen blüht, gleicht bas fouverane Fürftenthum Liedtenftein. Dan fpricht wenig bon benn es ift nicht tonangebend europaifden Staatentongert. zeitig bat es feine Unabhangigfeit beffer vervaprt als bie übrigen fünfunbbreifig Staaten, an beren Seite es im beutiden Bunbe ein . Sig und Stimme hatte. Der regierenbe Gurft bon Liechtenftein ift wirflicher Converan eines Canbes, bas Ende bes Johres 1893 - 8750 Gulben Staatsidulben befag. Rabinetsrath bes Fürften von Liechtenfiein, Rarl von In ber Mauer, bat in einer Brofdure bie Ronftitution unb Die Berwaltung bes Fürftenthums geichilbert. In per Ginleitung entwirft Bert von In ber Dauer ein Bift bet iftorifden Entwidlung Liechtenfteins. Die reichsunmittelbaren berrichaften Babus und Schellenberg murben im 3abre 1719 gu einem Reidsfürftenthum bereinigt und auf bem Wiener Rongres bem beutiden Bunbe einverleibt. 1818 trat bort eine lanbftanbifde Berfaffung in Rraft. Dit bem Jahre 1866 borte bie Bugehörigfeit zum beutschen Bunde auf. Die Thronfolge im Fürstenthum ist berart geregelt, bag bem im Sinne ber Erbunion vom Jahre 1606 nachber Brimogenitur in bas Dojorat-Sauptfibei. tommik fuccebirenben mannlid. Dit griebe bes fürftlichen Saufes, als bem Chef bes letteren, jeber Beit auch bie Regierung bes Gurftenthums mit ber fouveranen Burbe gutommt. Das gefegmäßige Organ ber Canbesangeborigen gegenüber ber Regierung ift ber Lanbtag, ber fünfzehn Mitglieber gablt, moven brei burch ben Canbesfürften etnannt, fieben burch inbirette Babl aus bem Oberlande, ber ehemaligen Bert-ichaft Babug, funf burch Bablmanner bes Unterlanbes, ber ehemaligen Bertfchaft Schellenberg, auf die Dauer bon pier Robren entfendet merben. Un ber Spite ber Regierung, welde in Babus ihren Gig bat, fieht ber Canbespermefer, welchem gwei vom Canbesfürften für je fems Jahre ernannte Canbrathe und

gwei Canbratheftellvertreter beigegeben



905



jind; die politijaje Retursingtang vefindet fich in Wien ; bier befindet fich aud bas Appellationsgericht ; bas Oberlandesgericht in Wien verfieht laut Staatsvertrag für Liechtenftein bie Funttionen eines oberften Gerichtshofes. Die Stellung ber öfterreichifden Finangorgane in Liechtenftein finbet ein Unalogon in ber Stellung ber frangöfifchen Douanenbeamten in Monaco; öfterreichifden Finangtommiffare haben bem regierenben Fürften Treue und Gehorfam anzugeloben, unterfteben jeboch in bienftlicher Begiebung ben öfterreichifden Beborben, fie tragen ne-Den ber öfterreichifchen auch bie Liechtenfteinfde Rotarbe. In firchlicher Be-Chur; an ber Spige ber Beiftlichfeit fteht ein bifdioflicher Canbesvifar. Die Schulpflicht, welche mit bem fechsten Lebensjahre beginnt, bauert bei ben Anaben bis gum vollenbeten fiebgehnten, bei ben Dabden bis gum vollenbeten fechszehnten Lebensjahre. Roch fei bemertt, bag ber Glacheninhalt 159 Quapratfilometer, bie ortsanwefenbe Bevölferung 9334 Einwohner beträgt. In Folge ber Bolleinigung mit Defterreich gahlt diefes jährlich eirta 20,000 Gul ben an Liechtenftein.

Mus bem Gramen.

Brofeffor ber Bhufit : "Sagen Sie mir etwas über bie Musbehnung ber Abrper . . . Run, was muß man benn thun, bamit fich ein Rorper aus behni?" Ranbibat : "Mufblafen, Bert Bro-

Gin Belfpiel mahrer Hadftenliebe.

Giner ber größten Boblthater ber Urmen, ber je gelebt hat, mar ber Berma be Penthieure auf bem Schloffe gu Ram. bouillet in Frantreich gur Beit ber fran-Bifficen Revolution, jener grand feigneur, ber wahrhaft eine Epoche feiner Beit bilbet., In ber Befchichte Grant. reichs finben wir feinen Bweiten, ber ibm gleicht. Der Bergog be Beuthiebre hatte ben Sabelbichter Florian gum Freunde. Um ibn fich gang anbanglich maden, ernannte er ihn gu feinem Setretar, ein mahrer Sineturpofien. Der herzog und fein Setretar wetteiferten nun in noch nie bagetvefener Beifein ben Berten ber Barmfierzigfeit. Glorian überbrachte im Gebeimen bie Almofen bes Bergogs, und biefer entbedte benn mit Greuben mabrend feiner Spagiergange in bem berricaftlichen Bebiet biefe Gulfeleiftungen. Es mar, als ob ber Bergog auf bie Jagb nach Boblthaten ginge und Florian ihm babei bas Bilb gurudbringen belfe. Der Fürft erfuhr nut am Enbe bes Monats, wenn er mit oberflächlichem Blid feine Musgaben burchfab, ob fein Sefretar mehr Arme ausfindig gemacht und mehr ober weniger Minofen gefpenbei hatte als er felbit.

Dan wird fich eine annahernbe 3bee bon feiner Boblibatigteit machen, wenn man nachftebenbe Lifte bon Almofen betrachtet, bie nach offiziellen Ungaben gufammengeftellt ift. 8000 Francs wurden monatlich an bie Armen ber Berrichaft vertheilt, 3000 Francs an bie bon ihm felbft bezeichneten Mrmen. macht gufammen 132,000 Francs jahr. lich, überbies ließ er fich felbft 3000 France monatlich für feine fleinen Freuben ausgahlen. Worin beftanben biefe ? Geben beim Spagiergange, geben am Balbesranbe, geben an ber Dausthrue, bas maren feine fleinen Greuben. Sloch nicht genug. Er unterfchrieb alle Donate Anweifungen ben 600, 1000, 4000 Rranes, beftimmt für verarmir

Gbelleute. Das Leben biefes edi driftlichen Mannes lagt fich nicht mit ber Geber, fonbern nur mit bem bergen befdreiben. Ueberall verbreitete er feine Bohlthaten. Bu Creen grunbete er ein Sofpital, ju Treport ließ er eine Schleufe bauen, ber herrliche Bart von Sceauz war fein Gigenthum, er machte, eine Bromenabe baraus : 40,000 Francs ichentie er bem Sofpig von Unbelps: ben Ginwohnern bon Gifor baute er eine Salle, benen von Chateauvilain eine Schule und einen Springbrunnen.

Md, bas war wohl ein guter Reicher, er begriff, bag er in Bahrheit nur ein Banquier ber Urmen fei, ein Schat-meifter bes öffentlichen Bermogens. Aber welche Dochachtung, welche Liebe bewies man ihm auch! Er fannte alle feine Bauern mit Ramen, er war unterrichtet bon ihren Gefchaften und balf ihnen ftets mit Rath und That in fcwierigen Lagen. Seine Bute erftredte fich bis auf bie tleinften Dinge feiner Untergebenen. Bur Beitbes 18. 3ahr-hunberts mar ber frangolifche Abel in zwei Theile gefpalten. Die Ginen bewohnten ihre Schlöffer, bebauten ihre Banbereien, nahmen Untheil an bem Leben ihrer Bauern, unterftügten fie bei fchlechten Ernten und maren fo von Allen beliebt. Die Anberen bewohn-ten Berfailles ober Paris, benugten ihre Untergebenen nur gur Gelberpref. fung aller Urt, brachten ihre Beit mit Rourtifanen und Philosophen gu unbbereiteten fo bie Revolution por, beren erfte Opfer fie murben.

3m Monat Muguft 1789 waren bie Beifter ber Frangofen ichon fehr erhipt, und bennoch tonnte ber Gergog be Benthiebre fich nach Paris begeben, unb murben ibm mabrend feiner Rabrt überall bie berglichften Ovationen bereitet. In Clairbaug, Bar-fur-Mube, Trones, Rogent-fur-Seine, Montereau, Fontainebleau, Sceaux und felbft in ben fleinften Orten empfing er bie beften Bludmunfche bon ber Bevolterung. Roch mehr tam bies in Baris jum Musbrud. wo bie Civil- und Militarbehörben bon feinem Stabtviertel im Botel Touloufe, ber Bohnung bes Bergogs, fofort ihre Aufwartung machten und ihn baten er mochte erlauben, eine Abthei. lung ber Rationalgarbe por ihm porbeis befiliren gu laffen. Benn alle Reichen ibre Mufgabe fo aufgefaßt hatten unb Bu unferer Beit fo auffagten, wie ber Duc be Penthievre, fo mare bie Revolution unmöglich gewefen und bie Lifung ber fogialen Grage, bie alle Bemuther befchäftigt, mare febr leicht.

Die beutfche Bernfteinaus beute. Rach foeben veröffentlichten Mittheilungen find on Bernftein im beutiden Reiche im 3abre 1894 insgefammt 4400 Centner, bas finb 1000 Centner mehr als im Jahre vorher, gewonnen worben. Betanntlich ift bie Quote ber Gefammtausbeute, welche burch Baggern, Schöpfen und Lefen am Stranbe ergielt wirb, nur eine verfdwin. benb fleine. Sie beirug 1894 etwa 120 Centner. Den hauptertrag liefern bie Bergwerte Balmnifen und Rrattepellen, bie ber Firma Ctantien und Beder geboren. In biefer und in ber hausinduftrie maren gufammen 1200 Berfonen befdaftigt.

Reingefallen.

"Da habe ich nun ein Dabden gebeirathet, bas nicht Rlavier fpielt, unb eine Mutter bat, die fehr gut tocht, und nun - "Run - und!" "Jest tocht meine Grau, und bie Schwiegermut-ur fpielt ben gangen Tag Clavier!"

Böchentlicher Marktbericht.

Lincoln, 8. Ottober. Cafhpreije für folgende Mr.

Weigen, Ro. 3 36 - 60
Debt, beftes Batent per
100 %fb 2 00 2 10
Breite Qualitat, per
100 Bib 1 60 2 00
Corn
Safer 8-14
Roggen 35-40
Beinfamen, per Conne 16 00
Beu, upland, neu 3 00-4 00
Rleie, per Conne 9 00
Rleie, Chop, per Tonne 9 50
Butter, Creamery, Roll 22 - 23
Butter, Choice, Dairp 16-18
Gier 71
Junge Bubner5-8
Enten
Turfens 5-6
Rartoffeln 30c per Bufbel
Gugfartoffeln, per Barrel 2 00
Bitronen 3 50-4 50
Drangen 3 50-4 00
Mepfel, gag 4 50-6 00
acepter, Hall 20-6 Oc
Breife im Bleinhanbel.

Breife im Rleinhandel. Wehl, bestes Pat., p r Sad 1 15-1 25 M.hl. gweites " 1 05-1 15 Wehl, geringere Qualität....80-95 Corn, per Bufbel28 Chop,

Lincolner Rlein banbel: Biebpreife.

Schweine
Stiere 3 00-4 5
Rette Rube 2 50-3 (
Ralber 2 50-3 1
Schafe 250-30
Zud Cmaha Bichmartt.

K	Sud Cmaha Birhmartt.
7	Stiere, feinfte, 1300-1600
	Bfunb 4 60-4
1	gute, 960-1300 Bfb 3 90 -4
٦	" gewöhnliche bis gute 3 25 - 3
	Rube, gute bis extra gut 2 60-3
	mittel
	Bute einheimische Feebers 3 00-3
	Gute bis mittelgute 9 85-3
	Someine.

Leichte und mittlere 2 85-3 75 Gute bis feine 2 65-2 85 Gute bis feine ichwere 2 75-2 90 Egafe. Brima: Baare 3 25-3 75

Lämmer 4 00-5 25 Pferbe. Rutiden 30- 150

Rutich-Gefpanne......100- 300 Gewöhnlichen Gebrauche.... 15- 60 Reitpferbe 35- 150 Rang 15- 30 Mite 5- 20 Saute.

No. 1, grün 4; No. 1, grün falteb, 5c. No. 2, bitto, 4c; No. 1, grün calf, 8-12 Bfb., 6c; No. 1, bry, flint, 6-7c; No. 2, 4-5. No. 1, bry falteb 6c Talg No. 1, 22c; No.2, 12c.

undere martie.
Chicago; Cafhpreife:
No. 2 Beigen, roth 584
" 3 " " ·····
. 2 " Sommer55
, 2 Cafb Corn201
" 2 gelbes Corn 231
, 2 Cafb Bafer neu
" 2 weißer " " 20-21
. 3 ., ., ., 19-20
" 1 Blachejamen 73

Chicagoer Schluffurfe. Biebmartt.

Schweine: Leichte 3.00-3.40; ges 2.70-3.25; Bigs 2.00-3.30. Rinboich: Stiere \$3.65-3.85; Stod. era und Reebers 2 40-3.25; Rube 2.25 3 40: Ralber 5.25-5 85. Schafe: Mittel bis ertra gut \$1.75-3.00: Lammer, 2.60-4.00.

Frudtbörfe. Schlufturfe für Mug. : Rotirungen: Beigen, 594; Corn, 204; Bafer, 16. Brovifionen.

Bort, 4 75; Schmaly, 3.32; Chort Rip*, 3.12.

Ranfas City. Biebmartt . Breife: Stiere, feinfte,..... 4 10-4 85

Someine. Bemifcht bis gut......3.00-3.10 Durdidnittspreife 2.70-3.95

Shafe. Auftrieb ftart; Breife angiebenb. Durchichnitt, 4.00-5.25.

St. Louis Colugfurfe.

Beigen Ro. 2, roth, Cafb 55; Sept 574; Corn, Cafb, 22, Sept 214; Dafer Ro. 2, Cafb 194, Sept 174. Boffe: Geringe Rachfrage. Breife Breife pon 16-18.

NEBRASKA Sebammeniqule u. Ent: bindungs: Anftalt.

Die erfte berartige von regularen Hers ten geleitete Anfialt im Rorbweften. Dies felbe ift gefehlich incorporirt und auf bas Befte eingerichtet. Ber bie Sebamn funft grundlich erlernen will, follte biefe Schule befuden. Begen naberer Mus-funft menbe man fic an

Rrau 2. Bogel, Bei Anfragen ermanne wan b. Blatt.) tharina aus Birenboch,

Die Grundlage allen Wohlstandes



wird eber burd Sparfamfeit ale burd Be winne gelegt. Beber Gent, ber bei einem Gintauf geipart wire, int ein Gent verbien. Gine Berion, welche 45 Cente fur ein ob Gent Sind bezantte, murbe ale ein Rarr be-trachtet. Und boch bezahlen Sunberte von Konsumenten 45c fur ein Bfund Monopoliften-Badpulver, mabrent fie

Dre. Reith's reines Badpulver (Baking Powder), garantirt bie befte, bas gemacht wirb, ju 25c bas Binnb faufen fon-

nen. Benn Gie Dre. Reith's Bedruiper nicht fo gut finden, ale bas befte, bae Gie je mals gebraucht baben, wird Ihnen 3hr Grocer bas Gelb gniud geben und uns bafür belaften.

Bergeftellt und

A. F. KEITH CO.,

1113 Barnen St., Omaha, U. S. 21

现实实实实实实实实

Wilber: Roller: Wills

Zwonechek & Aksamit, Eigenhümer.

Fraget bei Eurem Grocer nad Golden Thistle. Little Hatchet, Nickie Plate und BAKERS CONSTANCE. Alle ton ngetenben Grocers fubren bie e ausgezeichneten Deblgattengen.

Lincoln.Difice: 137 nordl. 14. Strafie

3. & Mere r. Betteter.

J. W. Mitchell.

Engres und Rleinbanbler in

Tapeten! Tapeten 1338 D Straße, Lincoln, Neb.

9. MARCKWORTH,

Deutider Rechtsanwalt und Rotar,

Broben gratie.

589 und 534 Bine, fabl. ber 6. Strage, Cincinnatt, Chio. Buverlaffiger und erfahrener Rathgeber

in beutiden und ameritanifden Erbichaftefachen

Berfertigt und beglaubigt Bollmachten Forderungen u. Schuldicheine

in Teutichland und Umerifa werben prompt eingezogen, Rlagen in Deuifdland geführt und Dotumente für beutiche Gerichte werben mit Renntnig ber einichlagenben Befete angeteriigt

Bermifte Erben.

Die nachfolgenben aufgeforbeiten Berionen ober beren Erben wollen fich bireft an Bermann Mardworth, Rechts. anwalt und Rotar, 224 und 226 Bine Strage, Gincinnati, Ohio, wenden, ba Riemand außer iom Aufschluß geben tann. hermann Mardworth besorgt bie Einziehung von nachbenannten und allen Erbschaften prompt und billig, fellt die nöthigen Bollmachten aus, und ertangt alle erforberlichen gerichtlichen und fichlichen Documente. herr Maramorth ift burch feinen 40jährigen perfonlichen und schriftlichen Bertehr mit ben beutiden Erbichaftsgerichten und Banten, jowie burch feine folibe Stellung, als ber erfahrenfte und guveclaffigite Bertreter in beutichen Erbichafts-jachen anerkannt und nur fie befähigt ihn diefe gerichtlichen Aufforderungen bermister Erben zu erlangen und in allen bebeutenben Blättern Umerita's au veröffentlichen.

Mgmann, Rorl Jofef aus Boifchwit, Bollweber, Wilhelm aus Steinmauer Baumgartner, Luife Ratharine unb Quije aus Beifingen, Battemann, Friederite Rofine, Chris

ftiane Barbara und 3oh Chriftian aus Böblingen, Bed, Frieberife aus Stettin i. R. Dette, Anton aus Bunbeshagen,

Forfter, Jafob aus Oberfird Blogmann, Thereje aus Schongau Bront genannt Luremburger, Grben on Johanna, Bithelm Cpriftoph und Joh

Dermann aus Tomnit, Gaifer, Joh aus Bannweil, Gravert, Joh Jatob aus hamburg, Gudel, Erben von Martba, Bartmann, Beinrich Jojef aus Dieble beim, angebl in Rem Port,

Dils, geb. Manger, Amalia aus Buden, aneebl in Rem Port, Sod, Joh Georg und Georg, Rifolaus ans Raifig,

hafner, Chriftof Jatob aus Abolg-

Bofmann, 3ob Gotlieb aus Abolg Summel, Rarl Friedrich aus Fellbach, ingeblich in Bhilabelphia. Duttinger, Rarl aus Großbottwar, ingebl in Georgetown, Californio,

Roffinger, Eregenzia aus Saulgau, Rraug, Ludwig aus hobentlingen, Rlumpp, Gottlieb Friedrich, Rarl Bilhelm und Chriftian Joief aus Stet-

Rable, Muguft Beinrich Bilbelm aus

Rerier, Jalob auch Robert genannt, aus Memmingen, augebl in Tehachipa, Elifornia. Lub, geb Edmibgell, Barbara aus Reufürftenbatte.

Luitart, 3oh und Borbara aus Bru-Lochner, Georg Griebrich aus Ochien-

Lange, Griebrich Bilbelm ausgri ben

Lubete, Beinrich Baul aus Berlin, Ruller, Anbreas aug Altheim, angibl in Philabelphia,

Defterle, Anna Marie und Anna Ha

Sidmann, Joh Baptift aus Beingar:

ten, Schmib, Martin und Ofte ingen, Schneiber, Chriftian aus Dofenbad. Somarg, geb Schaber, Gora Poros then aus Chningen, Stein, Johinnes aus Ti fenoit,

Schmit, Dathias aus Baborf Chroter, 3ch Muguft Bilbeim aus

Erofder, Chriftian und Johannes aus

Bogel geb Gidhorn, Chefrau von Job. Baptift aue Lorich Roller, Amand aus Forchbeim.



Der Photograph ! mirb in bie eleganten

No. 1029 O Strasse gieben. Schone Cabinets \$2.00 bas Dupenb,

Die große Rod 36land Bahn. Spielfarten.

Senbet 12 Gente in Briefmarten an John Sebaftian, General Baff. Mgent ber G. R. J. & B. R'y, Chicago für ein Badet Spielfarten und merben biefelben

Bur de Gents ift Briefmarten ober Bur do Cents ift Briefmarten ober Boftal Note, werben 5 Badete per Er-preß, portofrei verfandt.

Gundermann's German - Lice - Killer.

Unfehlbares Mittel gur Bertilgung von Laufen, Dilben und Unge iejer an Sabnern und Geflügel. Gehr einfach ju gebrauchen. Biro portefrei an Jebermann verfanbt gegen Roftenpreis bon \$1 per Ballone. Bei allen Druggiften ju taufen; nehmt feine Rachahmungen.

B. Gundermann, Deutscher Chemift, . - Ohioma, Reb.

Fauft: und Mundener: Bie: beim Glas, Flafche ober Rea.

H. WOLTEMADE. 126 fudl. 10. Strafe.

\$100 Belohnung 8100

werde ich nicht berlangen, aber an verg vetfolgen von Jugeneblinden meroe ich fest holgen von Jugeneblinden meroe ich fest bie vellftandigerieichreitung einer nie febl. follegendem Arguet und n. a nendbar für eitverlei weichte die Scheibt und legt Briefmarte bei fü Aniwort G. A. Berg, Bog 79, Neine, Bist.

Geprüfte Geburtehel: ferin.

Die Unterzeichnete empfiehet fic ben bentiden Damen bon Stadt und Banb als beutiche Geburtebelferin, welche ibr Gramen in ber berühmten Rebrasta Deb. animen und Wnitinbunge anfratt ju Oma ba, melde ben Mergten ben beseuten bem Rut geleitet wird, beftanben bat, auf's angelegentlichfte. Auf Bunit werbe ich Allen, bie es mit mir perinchen mellen, por ber Entbindung einen Befuch abffat en

Frau Priebrid & ante,

1015 & Entefe